

  
**Naturfreunde**  
**St. Stefan i.G.**

**FREIZEIT  
AKTUELL**  
**AUSGABE 2019**



**40 Jahre Ortsgruppe**

**Bild:  
Hochalmspitze**



## EINLADUNG

zur

### Generalversammlung

am Samstag, den 9. Feber 2019 um 19 Uhr  
im Gasthaus Smole, St.Stefan

- Tagesordnung:
- 1.) Begrüßung
  - 2.) Bericht des Ortsgruppenvorsitzenden
  - 3.) Bericht der Funktionäre
  - 4.) Kassabericht und Bericht der Kassaprüfer
  - 5.) Neuwahlen
  - 6.) Jahresvorschau 2019
  - 7.) Grußworte
  - 8.) Allfälliges
  - 9.) Bilder - Bergtouren 2018

Alle Naturfreundemitglieder sowie Interessierte sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Mit einem Berg Frei !

Der Ortsgruppenvorsitzende  
Iskrac Raimund

## INHALT

Jahreshauptversammlung	Seite 2
Inhaltsverzeichnis	Seite 3
Editorial	Seite 4
Wanderwoche Amalfi	Seite 5
Hochalmspitze	Seite 6
Debanttal - Gradental	Seite 7
16 Stunden Wanderung	Seite 8
Familienradwandertag	Seite 9
Tourenprogramm 2019	Seite 10/11
Rosengarten	Seite 12/13
Sportklettern u. Jugend	Seite 14
Nepal	Seite 15
Mitgliederverwaltung	Seite 16
Funktionäre	Seite 17
Vereinsbus	Seite 18
Unsere Mitglieder	Seite 19
Bilder Vereinsaktivitäten	Seite 20

  
**100% Erlebnis**  
**Natur - garantiert !**



## Mitgliedsbeiträge 2019

**€ 47,40 - Vollmitglied**

**€ 29,20 - Ermäßigter Beitrag**

für das 2. Mitglied in einer Lebensgemeinschaft, 19- bis 25-Jährige, StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr, Ausgleichszulagenempfänger

**€ 19,50 - Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre**

**€ 84,70- Familienmitgliedschaft**

*Voraussetzung:* In einem Haushalt wohnende Familie, bestehend aus mindestens 3 Personen; wenn Jugendliche nach Vollendung des 19. Lebensjahres weiter studieren, bleibt der Familienverband nur bestehen, wenn jedes Kalenderjahr eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt wird (gilt bis zum 27. Lebensjahr).

**€ 57,70 - Familienbeitrag für Alleinerziehende**

*Voraussetzung:* Ein Erwachsener mit einer unbestimmten Anzahl von Kindern bis zum 19. Lebensjahr (StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr), die an einer Wohnadresse gemeldet sind.

**Der Mitgliedsbeitrag beinhaltet einen umfassenden Versicherungsschutz.**

**Einkaufsvergünstigungen bei diversen Sportgeschäften.**

## Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde !



Und wieder ist ein Jahr verstrichen und wir können auf ein aktives zurückblicken, in welchem **Wanderungen, eine Bergwoche, Klettersteige und Radtouren** durchgeführt wurden.

Leider war der Verlust unserer beiden besten Funktionäre ein großer Tiefschlag für uns alle.

Sie hinterlassen eine große Lücke in unserer Ortsgruppe. Zum Glück haben sich junge, agile Mitglieder zur Tätigkeit als Funktionäre bereit erklärt, wodurch die Vereinsarbeit ausgezeichnet weiter gehen kann.

So konnten wir einiges an Veranstaltungen bewältigen.

Auch beim Sportklettern haben wir wieder einen großen Zulauf und die vielen ehrenamtlichen Betreuer unter der Leitung von Manuela sorgen für einen reibungslosen Betrieb an unserer Kletterwand. Die Betreuer sind

auch bemüht sich immer weiter zu bilden. So kann ich behaupten, dass wir ein gutes Team in der Kletterhalle stellen.

**Deshalb möchte ich mich bei den Helfern, unseren Tourenführern und Funktionären recht herzlich für die ehrenamtliche und vorbildliche Tätigkeit im vergangenen Jahr bedanken.**

Wir konnten noch vor Jahreschluss unseren neuen Vereinsbus in Empfang nehmen. Ich bedanke mich bei allen Unterstützern und Geldgebern, die diesen Kauf ermöglichten. Ab nun steht dieser Bus allen Mitgliedern zur Verfügung.

Wir haben versucht unser Tourenprogramm für 2019 abwechslungsreich zu gestalten, vor alle sind wieder leichtere Wanderungen im Programm.

Ihr findet die aktuellsten Termine und Änderungen immer auf unserer Homepage:

[st-stefan-gailtal.naturfreunde.at](http://st-stefan-gailtal.naturfreunde.at)

**Dort findet ihr auch Berichte und Fotos unserer Touren. Es besteht die Möglichkeit, euch in unserem Newsletter aufnehmen zu lassen, so bekommt ihr jeden Monat eine Erinnerung für die bevorstehenden Aktivitäten. Bei unseren Touren werden immer Bilder gemacht, die auf die Homepage oder in die Zeitung kommen. Wenn das jemand nicht möchte, bitte dies bei Beginn der Tour kundtun.**

Bitte die Anmeldung zu den

Touren bei mir oder den Tourenführern einige Tage vorher tätigen.

Die Anfahrten erfolgen aus Umweltgründen soweit als möglich mit unserem Vereinsbus.

Bei begrenzter Teilnehmerzahl wird die Buchung nach erfolgter Anmeldung gereiht.

Wir haben auch an jedem ersten Mittwoch im Monat einen Bergsteigerstammtisch im Gasthaus Smole, bei welchem die bevorstehenden Touren besprochen werden.

Am **15. September** feiern wir das **40-jährige** Bestandsjubiläum der Ortsgruppe St. Stefan. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Bitte nutzt unser umfangreiches Angebot und kontrolliert eure Mitgliedsausweise, ob die Daten stimmen.

**Ich bitte dringend darum, bei Mitgliedsänderungen**

(Löschungen, Adressen-, Namens- oder Tarifänderungen) **direkt mich und nicht die Bundesleitung zu kontaktieren .**

Für heuer wünsche ich allen Mitgliedern und Bergfreunden unfallfreie und schöne Bergerlebnisse.

Berg frei

Raimund Iskrac

Meine E-Mail :

[raimund@iskrac.at](mailto:raimund@iskrac.at)

Tel. 0664 9269069

## Wanderwoche Amalfi & Capri

15. bis 22. April 2018



Ein Erlebnis war natürlich die Wanderung (ca. 300 hm) zum Kraterrand des Vesuvs, der einzige Vulkan des europäischen Festlandes. Eine karge, dunkle, aber auch unberechenbare Landschaft lag vor uns.

Höhepunkt dieses Tages war auch die Besichtigung der Stadt Pompeji mit einer Ausdehnung von rd. 60 ha, die im August des Jahres 79 n.Chr. unter einer 5 m hohen Aschenschicht begraben wurde. Bei der Führung in die Vergangenheit dieser bedeutenden römischen Kulturstadt erfuhren wir Wissenswertes über Politik, Handel, Städteplanung und Vergnügen der damaligen römischen Welt.

Am letzten Tag absolvierten wir die Königsetappe unserer Wanderwoche, den Weg der Götter (Il sentiero degli dei). Gestartet wurde in Bomerano. Unsere Blicke schweiften u.a. zu unzähligen sehr steil angelegten Terrassen für den Gemüseanbau und natürlich auch auf das Meer mit den drei Inseln „Li Galli“. Auf dem ca. 11 km langen Weg gingen wir vorbei an Felsformationen sowie an einem Kloster und marschierten auf Wegen, die noch mit Eseln beritten werden. Im Ort Nocelle stärkten wir uns alle mit frisch gepresstem Orangen- und Zitronensaft. Das Ziel war schließlich der Ort Positano, den wir über ca. 1500 Stufen im Abstieg erreichten.

Den Samstag hatten wir zur freien Verfügung. Da entschloss sich ein Großteil der Gruppe mit dem Zug nach Neapel zu fahren. Den letzten Abend ließen wir in einer kleinen, sehr gemütlichen Trattoria im Ort Meta zusammen mit unserem Wanderführer Peter Hafner ausklingen.

Margit Iskrac

Die Amalfiküste, einst eine Seerepublik und in der Römerzeit nur auf dem Seeweg erreichbar, war das Ziel der diesjährigen Wanderreise der Naturfreunde St. Stefan i.G. Mit dem Flugzeug ging es von Triest nach Neapel und weiter mit dem Bus nach Meta bei Sorrento.

Die erste Wanderung, ausgehend von Termini, führte uns entlang der alten Römerstraße bis zur Punta Campanella, von wo wir einen eindrucksvollen Ausblick über den Golf von Neapel und die Insel Capri hatten. Interessant war neben der üppigen Vegetation auch das wuchtige Mauerwerk eines aufgelassenen Leuchtturmes. Die Strecke zurück nach Termini über steiles Wiesen- und Steingelände war dann etwas anspruchsvoller und hüllte sich in einen mystischen Nebel. Ein gemütliches, typisch italienisches Essen in einem kleinen, sehr familiären Lokal beendete diesen ersten Tag.

Die Insel Capri war das Ziel des zweiten Tages. Vom Hafen in Sorrento erreichten wir mit einem

Schnellboot die Insel. Über zahlreiche Stufen gelangten wir in die Stadt Capri mit zahlreichen Geschäften, Cafes und der Kirche Santo Stefano. Durch die engen Gassen bewegen sich nur kleine Elektrofahrzeuge. Bei unserer Wanderung mit stetigem Meerblick schauten wir auf die imposanten Faraglioni-Klippen und besuchten den Arco Naturale, ein aus Kalkstein bestehender 18 m hoher und 12 m breiter Natursteinbogen an der Ostküste der Insel.

Ausgehend von Amalfi erlebten wir eine Wanderung ganz anderer Art durch das Mühlental. In sattgrünen Ranken gehüllte Ruinen einst wasserbetriebener Papiermühlen sowie Laubbäume und Sträucher begleiteten uns auf dem Höhenweg über Pontone nach Ravello, einem lieblichen Bergstädtchen, wo wir in einer einheimischen Trattoria die italienische Küche genießen konnten. Das bedeutendste Bauwerk der Stadt Amalfi ist der Dom, in arabischrömischen Stil mit seinem Glockenturm aus Mosaiken und Majoliken, gewidmet dem Heiligen Andreas.

Hochalmspitze 3360m  
30.-31. Juni 2018



Am 30. Juni 2018 begaben sich insgesamt 17 Mitglieder der NF St. Stefan auf die Gießener Hütte um auf dieser zu übernachten. Das Ziel am nächsten Tag war die Hochalmspitze, auch bekannt als "Tauernkönigin" mit ihren 3360 Metern Höhe. Das Wetter war eher bescheiden als sich das Team in Richtung Detmolder-Grat begab. An manchen Stellen war dieser noch ausreichend mit Schnee bedeckt, was die Schwierigkeit etwas erhöhte. Eispickel und Steigeisen kamen als Hilfsmittel zur Anwendung. Nach sechs Stunden Auf-

stieg schafften jedoch alle wohl auf den Gipfelsieg und die Freude der Mitglieder war deutlich zu spüren. Der Abstieg führte über die sogenannten „Steinernen Mandl“ wieder Richtung Gießener Hütte bzw. ins Tal zurück.

Der Zusammenhalt unserer Führungskräfte war sehr gut. Dies vermittelte ein Gefühl von Sicherheit, welches den restlichen Mitgliedern auf ihrem Weg voll zu Gute kam.

Gerald Kahlbacher



## Vom Debanttal ins Gradental

4. bis 5. August 2018



Am 4. August trafen sich 17 bergbegeisterte Naturfreunde am Parkplatz Seichenbrunn im Debanttal.

Um 8 Uhr marschierten wir bei blauem Himmel über den Kulturlehrweg vorerst bis zur Lienzer Hütte, wo wir uns mit einem guten Apfelkuchen stärkten.

Ab nun ging es über den Adolf-Noßberger Weg, zuerst über Grashänge in Serpentinaufwärts, danach kamen wir in steinigem Gelände und es wurde stetig steiler.

Bei einer Weggabelung trennte sich die Gruppe. Die Wanderer gingen mit Ossi über die kleine Gradenscharte. Die restlichen 9 nahmen den längeren Holländer Weg über die große Gradenscharte in Angriff.

Wir gingen auf der Südseite entlang Richtung Wangenitzseehütte, immer leicht auf und ab, teilweise über kurze Klettersteige A/B bis zur Abzweigung große Gradenscharte.

Endlich sahen wir unser Ziel, die Gradenscharte, welche wir über ein großes Steinmeer und schließlich über eine Rinne erreichten. Zum Glück begleitete uns eine Wolke, sodass wir von der direkten Sonne verschont blieben.

Nach einem Gruppenfoto ging es über den Klettersteig, der durch eine Schotterrinne steil hinunter ging. Am Ende des Klettersteiges kamen wir auf ein kurzes Schneefeld. Zum Glück stapfte Christian Schritte in den Schnee, sodass alle gefahrlos das Feld queren konnten.

Über Steingeröll ging es der Hütte entgegen, aber diese wollte nicht näher kommen. Nach 7 Stunden haben wir diese ein wenig erschöpft erreicht.

Als wir bei der Adolf-Noßberger-Hütte ankamen, hüpften die Mutigen in den eiskalten Gradensee. Die Überraschung war groß als wir mit der zweiten Gruppe zeitgleich bei der Hütte ankamen.

Wir genossen noch die Abendsonne bei einem wohl verdienten kühlen Bier, bis uns das köstliche Abendessen serviert wurde. Müde und zufrieden gingen alle frühzeitig ins Bett.

Am nächsten Tag genossen wir ein ausgiebiges Frühstück. Markus ging gleich auf den Keeskopf, 3081m, Christian auf die kleine Gradenscharte und einige gingen etwas spazieren, aber der Großteil der Teilnehmer machte sich lieber

einen gemütlichen Vormittag auf der Hütte.

Hans-Jörg musste über den Keeskopf ins Debanttal zurückkehren, da für ihn kein Platz mehr im Taxi war.

Als wir um 11 Uhr wieder alle bei der Hütte versammelt waren, sind wir durch das schöne Gradental abgestiegen, wo wir am Parkplatz von den Taxis abgeholt wurden und die uns zum Ausgangspunkt zurück brachten.

So gingen zwei schöne unfallfreie gemeinsame Bergtage zu Ende.

Raimund Iskrac

## 16 Stunden Wanderung vom Nassfeld nach Thörl Maglern 8. September 2018



Am 07.09.2018 trafen sich 15 motivierte Mitglieder der Naturfreunde St. Stefan zur geplanten 16 Stunden Wanderung am Weg 403. Bereits um 23:00 Uhr machten wir uns auf in Richtung Nassfeld, um genauer zu sein zur Watschiger Alm, welche unser Ausgangspunkt war.

Dort angekommen, schnallten wir uns die Rucksäcke um und marschierten mit unseren Stirnlampen los. Die erste Etappe führte uns zur Egger Alm, welche wir nach guten vier Stunden erreicht hatten. Die Motivation war deutlich zu vernehmen und so wurde auch der Weg zur Dellacher Alm gleich anschließend hinter uns gebracht. Nun wurde der Weg spürbar steiler, denn er führte uns zuerst auf die "Görschacher Schneit" bevor es zur Dolinza Alm ging. Nach bereits 7 ½ Stunden war es sehr erfreulich von unserem Obmann und zwei weiteren Mitgliedern empfangen zu werden, welche mit Kannen voller frischem Kaffee und einen Reindling bereits auf uns warteten. Die

halbe Stunde Pause tat den Füßen gut und so war das kurze Stück in Richtung Feistritzer Alm einfacher zu meistern. Nach 9 Stunden, ca. 26 Kilometern und 1300 Höhenmetern konnten wir uns über den Anblick in das schöne weite Tal umso mehr freuen. Für ein Erfrischungsgetränk und ein Gruppenfoto war natürlich Zeit bevor es an den nächsten langen Abschnitt heran ging.

Bereits 20 Minuten später war die Achomitzer Alm erreicht und somit

stand uns nur noch eine Alm bevor, die Göriacher. Doch der Marsch dorthin forderte noch einmal alle Kraftreserven der Mitglieder. Der Weg führte zuerst hinab auf den sogenannten "Bartolo Sattel", von wo er noch einmal sehr steil hinauf zum Kapinberg führte. Die Zeit war verfliegen, denn nun waren die Mitglieder bereits 13 Stunden auf den Beinen. Eine Stunde später war die Göriacher

Alm schließlich erreicht, was bedeutete, dass nur noch der Abstieg nach Thörl Maglern bevorstand.

Nach 16 Stunden, ca. 45 Kilometern und knappen 2000 Höhenmetern Fußmarsch waren alle Mitglieder sichtlich erschöpft, doch sie freuten sich bereits auf eine abschließende Pizza und guten Rotwein bei der Pizzeria Stella .

Gerald Kahlbacher



## Familienradwandertag

17. Juni 2018



Auf Einladung der Naturfreunde und der „Gesunden Gemeinde“ St. Stefan im Gailtal trafen sich am Sonntag, den 17. Juni 2018 vierundzwanzig RadfahrerInnen zum grenzüberschreitenden Familienradwandertag von Thörl-Maglern zu den Weissenfelder Seen in Italien.

fahrer mit Schaumrollen und Getränken verwöhnt.

Weiter ging's auf der leicht ansteigenden Bahntrasse, der ehemaligen Franz Josefs Bahn und durch ein Waldstück bis zur Bergstraße Via Laghi, wo der Begleitbus der Naturfreunde St. Stefan wartete.

di Fusine“ am Fuße der Mangart Bergkette in den Julischen Alpen, das Wasser ist glasklar und hat ein unglaublich schönes Türkis.

An der hier errichteten Labestation konnten die Sportler neue Energie tanken, während sich Manuel, Noah und Michael bei unzähligen Runden mit dem



Unter dem Motto „Wege ohne Grenzen – Gemeinde bewegt sich“ starteten die Teilnehmer um 09:30 Uhr. Die ersten Kilometer führten über den Alpe-Adria Radweg bis zum alten Tarviser Bahnhof und weiter über die alte Eisenbahnbrücke Richtung Süden. Auf Höhe des Ortes Fusine wurden die Rad-

Die „Bergetappe“ legten die Kinder aber nicht wie vorgesehen im Begleitbus zurück, sondern radelten tapfer die letzten zwei Kilometer auf der Via Laghi bergauf bis ans Tourenziel, dem oberen Weissenfelder See. Die Seen, die aus Gletschern entstanden sind, liegen im Naturpark „Parco naturale dei Laghi

Fahrrad am Seeufer austobten. Nach einer ausgiebigen Rast wurde die Rückfahrt angetreten. Die zurückgelegte Strecke über 34 km meisterten alle Sportler problemlos.

Karl Sternig



**Einkaufsermäßigungen gibt es bei folgenden Sportgeschäften:**

Top Shop 4 You, KORAK, Gigasport (Bergsport), Hervis, Intersport uvm.

## Tourenprogramm 2019

- MO 21. Jän.** **Vollmondskitour** ●  
Brunnach Alm (auch für Schneeschuhgeher)  
Abfahrt: 16:30 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
- SA 09. Feb.** **Jahreshauptversammlung für Mitglieder**  
im Gasthof Smole in St. Stefan  
Beginn: 19:00 Uhr
- DI 19. Feb.** **Vollmondskitour** ●  
Lussari (auch für Schneeschuhgeher)  
Abfahrt: 16:30 Uhr Feuerwehrhaus St. Stefan
- SO 24. Feb.** **Wintersporttag der NF Kärnten** ●  
Klippitztörl
- SA 02. März** **Skitour Hinteregger Sonnblick** ●  
mit den NF - Arnoldstein
- SA 06. April** **Arne-Leibusch-Lauf** ● (interne Veranstaltung)  
leichter Orientierungslauf (nur mit Voranmeldung)
- SA 13. April** **Frühlingswanderung** ●  
Friaul  
Führung: Praster Erwin
- MO 22. April** **Ostereiersuchen für die Kleinen**  
Sussawitsch, Auffahrt St. Steben  
Beginn: 14:00 Uhr
- SO 28. April** **Wanderwoche Montenegro** ●  
bis  
nur mit Voranmeldung
- SO 05. Mai** Führung: Iskrac Raimund
- SO 19. Mai** **Wanderung zum Mittelpunkt Kärntens** ●  
Führung: Pippan Ossi
- SA 25. Mai** **Familienradtag** ●  
Führung: Sternig Karl
- DI 28. Mai** **Klettertage Paklenica** ●  
bis  
In Kroatien (nur mit Voranmeldung)
- SO 02. Juni** Führung: Schoitsch Peter
- SA 15. Juni** **Radtourentage** ●  
bis  
(nur mit Voranmeldung)
- MI 19. Juni** Führung: Sternig Karl
- SA 22. Juni** **Wanderung Debela peč** ●  
Führung: Hilgenberg Jürgen
- SO 23. Juni** **Bambiniwanderung** ●
- SA 29. Juni** **Wanderung Sella Robon** ●  
Friaul  
Führung: Pippan Ossi

leichte Tour  
mittlere Tour  
schwere Tour

● ● ●

- SA 06. Juli**     **Lienzer Dolomiten** •  
Klettertour  
Führung: Fatzi Marco
- SO 07. Juli**     **Klettersteig Sandspitze** •  
Lienzer Dolomiten  
Führung: Wiegele Martin
- FR 12. Juli**     **RAX - Schneeberg** ••  
**bis**                Niederösterreich  
**SO 14. Juli**     Führung: Höfler Franz
- DO 18. Juli**     **St. Jakob** •  
**bis**                Defereggental Osttirol  
**SO 21. Juli**     Leitung: Hilgenberg Jürgen
- SA 27. Juli**     **Hochobir** •  
Steiner Alpen  
Führung: Aubermann Werner
- FR 02. Aug.**     **Klettertage** •  
**bis**                Hopfürglhütte OÖ (nur mit Voranmeldung)  
**SO 04. Aug.**     Führung: Schoitsch Peter
- SA 10. Aug.**     **Schwarzstein** •  
**bis**                Hochtour  
**SO 11. Aug.**     Führung: Kahlbacher Gerald
- SO 11. Aug.**     **Torkofel** •  
Gailtaler Alpen  
Führung: Hilgenberg Jürgen
- SA 31. Aug.**     **Klettersteig Hohe Warte** •  
Karnische Alpen  
Führung: Schoitsch Peter
- SO 01. Sep.**     **Wöllaner Nock 2145m** •  
Wanderung Nockberge  
Führung: Iskrac Raimund
- SA 07. Sep.**     **16 Stunden Wanderung** •  
Karnische Alpen  
Führung: Schoitsch Peter / Kahlbacher Gerald
- SO 15. Sep.**     **Freundschaftstreffen und 40 Jahrfeier**•  
der Naturfreunde St.Stefan
- SA 21. Sep.**     **Wanderung Piz Timau** •  
Führung: Hilgenberg Jürgen
- SO 29. Sep.**     **Wanderung Kareck** •  
Katschberg  
Führung: Pippan Ossi
- SA 26. Okt.**     **Abschlusswanderung** •





(Schlernhaus 2457m), auf dem Hochplateau, erreicht war. Abendwanderung auf den Gipfel des Monte Pez (2563 m), von dem aus man eine tolle Rundumsicht auf die Seiser Alm und die umliegenden Dolomiten, wie das Latemar, Rosengarten, die Geisler- und Sellagruppe sowie die Marmolada hat.

**4. Tag** Zusammen gingen wir am nächsten Tag los Richtung „Tierser Alpl Hütte“. Über die Schlernhochfläche ging es Richtung Roterdspitze, die Wanderer nahmen den Weg südseitig der Roterdspitze, runter ins Tschamintal, dort entlang bis zur Tierser Alpl Hütte. Die Kletterer erklimmen den Gipfel der Roterdspitze (2658 m), dessen Kreuz mit Alufolie überzogen ist. Dann begann die Grat-Wanderung. Dem großen Roßzahn (2653 m) zogen wir die Zähne, Abstieg durch eine Felsrinne zum Tierser Alpl.



### Vom Latemar über den Rosengarten zum Schlern, Wandern und Klettern

16 Naturfreunde starteten am So., 26.08. um 5 Uhr morgens, bei strömendem Regen von St. Stefan aus mit zwei Bussen nach Südtirol/Obereggen.

Von dort mit dem „Oberholz“-Sessellift zur Bergstation, mitten ins Latemar. Über Schnee und durch Nebelwolken stapften wir hinauf zur Gamsstallscharte und weiter zum Rifugio Torre di Pisa, 2671 m. Bei aufklarendem Wetter über den Valsordakessel retour zum Sessellift. Eine kurze Fahrt vorbei am idyllischen Karersee beim Karerpass, parken und einsteigen beim „Laurin II“ Sessellift, der uns zur Kölneroder Rosengartenhütte (2337 m) beförderte.

**2. Tag** 12 Kletterer machten sich auf dem Santnerpass-Klettersteig zur Santnerpasshütte (2.761 m), wanderten hinab zur Gartlhütte (2621 m)

und weiter zur Vajoletthütte (2243 m). Zurück ging es auf der Hinterseite der Rosengartenspitze zum Tschager Joch (2630 m), auf neu errichteten Stufen und teils versicherten Steigen stiegen wir dann zur Rosengartenhütte ab und konnten auf der Terrasse die Abendsonne genießen. Die Wanderer nahmen den Weg über die Paolinahütte zur Rotwandhütte, zurück ging es über den Hirzelsteig wieder zur Rosengartenhütte.

**3. Tag** Wir schwangen uns wieder auf den Sessellift und schaukelten ins Tal. Mit den Bussen bis Weißlahnbad (1190 m), weiter über einen steilen Steig durch das Tal „Bärenfalle“. Vorbei am Tschetterloch, wo wir noch Wasser füllen konnten, über einige Holzbrücken u. -stiege auf den Tschafatschsattel (2070m). Von dort ging es dann gemächlicher zum Talschluss des Thomastals, bis endlich das Rifugio Bolzano

## Rosengarten

26. bis 31. August 2018



aussitzen und den Gipfel erstürmen, was ihnen auch, trotz Regen und Nebel schlussendlich, gelang. Bis zum späten Nachmittag landeten alle wohlbehalten in der gemütlichen, vom Ofen temperierten Gaststube der Grasleitenhütte.

**6. Tag** Nachdem es die Nacht durchgeregnet hatte, strichen wir die Tour über Canazei - Pordoijoch – auf den Piz Boe (3152 m), sowie den Falzarego-Pass und es ging auf direktem Weg nach Hause. Diese

Tour können wir beim nächsten Mal dann anvisieren.

Dank der sorgfältigen Planung war diese Südtirol Tour so schön, es ging allen gut und wir hatten interessante Begegnungen.

Jürgen Hilgenberg

**5. Tag** Die Wettervorhersage meldete ab Mittag Regen, so starteten wir zusammen Richtung Molignonpass (2598 m). Vom Pass ging es in steilen Serpentina bergab bis in den Grasleitenkessel (2400 m). Die Wanderer blieben auf der rechten Seite und gingen schnurstracks zur Grasleitenhütte. Die Kletterer gingen nach links, überquer-

ten einige Schotterbänder und ein Bachbett. Ständig und steil ging es dann wieder über Schotter bis zur Grasleitenpasshütte (2601 m). Drinnen war es warm und gemütlich, draußen prasselte der Regen nieder und der Zielklettersteig auf den Kesselkogel wurde laufend vom Nebel verdeckt. Zwei positiv Denkende wollten das Wetter



**Ihr persönlicher  
Berater vor Ort!**

**Bezirksdirektor  
Martin Widemair**  
Tel.: 0676 / 42 84 540

Sicherlich. | KLV ✓

KÄRNTNER LANDES  
VERSICHERUNG 

## Sportklettern und Jugend



amtliches Team von 17 Betreuern, das hervorragend zusammenarbeitet. Zur optimalen Betreuung der Kinder finden ständig Aus- und Weiterbildungen statt. Im November haben 8 Betreuer die Ausbildung zum „Kinderbetreuer Sportklettern“ absolviert. In der Hallenklettersaison 2018/2019 gibt es natürlich auch wieder einen Kinderkletterkurs der am 11. Jänner startet. Geleitet von unseren Instruktoren Peter Schoitsch, Gerald Kahlbacher und Marco Fatzi. Der Kurs besteht aus 6 Kurseinheiten in denen die Kinder Kletterregeln, Knoten, Sichern und vieles mehr erlernen.

Geklettert wird in der Kletterhalle St. Stefan noch bis einschließlich 12. April 2019. Danach hoffen wir, dass wir es schaffen mit besonders motivierten Kindern das eine oder andere Mal in den Klettergarten nach Arnoldstein zu gehen.

Manuela Schaubach

Der Blick zurück fällt uns, der Sportklettergruppe St. Stefan i. Gailtal heuer nicht leicht. Beginn das Jahr 2018 doch für uns alle sehr traurig. Wir haben mit Werner Schoitsch einen Bergkameraden, Mentor und vor allem einen Freund verloren. Trotzdem haben wir uns alle bemüht die Aktivitäten der Sportklettergruppe in seinem Sinne fortzuführen.

So fand, wie auch in den vergangenen Jahren, am Ostermontag, den 02. April 2018 unsere beliebte Ostereiersuche in Sussawitsch (Auffahrt Steben) statt. Der Osterhase versteckte 50 bunte Eier die mit Nummern versehen sind. Die Kindergarten- und Volksschulkinder bekamen bei Vorzeigen der Eier kleine Tombola-Preise, was den Anreiz der Suche sichtlich erhöhte.

Unsere Bambini-Wanderung stand unter dem Motto Spiel und Spaß. Am Samstag, den 12. Mai 2018 wanderten unsere Kleinen von Matschiedl

bis zum Sieblerbad. Sogar Zweijährige konnten die Strecke gut meistern. Die Kinder waren von den Geschicklichkeitsspielen, wie Entenfischen, Zapfenweitwerfen sowie freihändigem Brezel-Essen und dem Ertasten von Naturmaterialien recht begeistert.

Die Kletterhalle St. Stefan wird seit 19. Oktober 2018 wieder betreut, was heißt, dass Kinder freitags von 18:30 bis 21:00 Uhr von Betreuern beaufsichtigt, die Möglichkeit zum Klettern haben. Wir haben ein ehren-



# Aktion Nepal



## SCHOWE KINDERHEIM

Das Lebenswerk unserer beiden Naturfreunde  
Werner und Anni Schoitsch

Das Heim in Khumjung wurde im April eingeweiht und Schowe Kinderheim benannt. Leider konnte Werner diesen Moment nicht mehr miterleben.

Aber Anni kämpft für das Projekt weiter und hofft auf zahlreiche Unterstützung um den bedürftigen Kindern weiter eine Ausbildung zu ermöglichen.

Nähere Infos auf deren Homepage:

<http://www.cch-kj.com/index.php/de>

Spendenkonto: IBAN AT68 6000 0902 2018 6740



## SCHOITSCH Werner †

Unser langjähriger Funktionär ist am 2.2.2018 am Naßfeld durch einen Lawinenabgang im 57. Lebensjahr tödlich verunglückt. Als Instruktor Hochalpin konnte er viele unserer Mitglieder für das Klettern und Bergsteigen begeistern und war 30 Jahre aktiv in unserer Ortsgruppe tätig. Durch seine umsichtige und stets hilfs-bereite Art fand er große Anerkennung und hinterlässt dadurch eine sehr große Lücke.



# Mitgliederverwaltung

Die Mitglieder werden in einer neuen Zentralen Datenbank in Wien gespeichert.

Die Datenverwaltung für die Ortsgruppe wird vom Vorsitzenden gewartet.

### Datenänderung:

Bitte kontrolliert eure Daten (Anschrift) und gebt mir bitte Änderungen bekannt, damit die Daten immer aktuell sind.

### Kündigung:

Bitte Kündigungen immer mit Mail an mich und nicht an die Landes- oder Bundesleitung. Denn diese leiten die Abmeldung sowieso an mich weiter.

### Bonusaktion:

Wer sich nach dem 1. September zum Verein anmeldet, zahlt den Beitrag für das folgende Jahr, ist aber mit dem

Zeitpunkt der Anmeldung Mitglied.

### Mitgliedswerbung:

Für jedes neue geworbene Mitglied (ausgefüllte Beitrittserklärung) bekommt ihr einen Gutschein um € 10, einzulösen bei Korak, Villach oder Shop4you, Hermagor

### Newsletter:

Mitglieder die noch keine monatliche Verständigung über E-Mail erhalten, mögen mir bitte die Mailadresse schicken, damit ich sie in unseren Verteiler aufnehmen kann. Bitte auch bekannt geben, wenn man keinen Newsletter mehr erhalten will.

### Homepage:

Das Jahresprogramm könnt ihr auf unserer Homepage unter Service herunterladen.

Bitte schaut auch regelmäßig drauf, da die Ausschreibungen öfters geändert bzw. erweitert werden und auch die Berichte können nach jeder Tour nachgelesen werden. Wenn jemand nicht auf unserer Seite abgebildet werden möchte, wird ersucht, dies vor der Tour bekanntzugeben, damit wir dies berücksichtigen können.

### Kontakt Daten:

Iskrac Raimund  
Raimund@iskrac.at  
0664 9269069

[www.st-stefan-gailtal.Naturfreunde.at](http://www.st-stefan-gailtal.Naturfreunde.at)

## Beitrittserklärung



Familienname \_\_\_\_\_ Titel \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_ Beitrittsdatum \_\_\_\_\_ o weiblich \_\_\_\_\_ o männlich \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ **Zutreffendes bitte ankreuzen!**

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

#### Interessengebiete:

- Wandern/Bergwandern
- Fotografie
- Urlaub und Reisen
- Expeditionen/Trekking
- Radfahren
- Fitness-Sport
- Tauchen

- Nordic Walking
- Tourenskilauf
- Laufen
- Skilauf
- Paddeln
- Bergsteigen
- Orientierungslauf

- Snowboarden
- Klettersteige
- Umweltschutz
- Klettern
- Sportklettern
- Mountainbiken

#### Hinweis:

Zur Beendigung der Mitgliedschaft ist es notwendig, bis zum 30.9. des laufenden Jahres mit Wirksamkeit für das folgende Beitragsjahr, schriftlich zu kündigen.

#### Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu den Naturfreunden Österreich.

Zusätzlich ermächtige ich die Naturfreunde Österreich widerruflich, den jährlichen Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos einzuziehen.

Damit ermächtige ich meine kontoführende Bank, die Lastschrift einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung besteht insbesondere dann, wenn das Konto nicht gedeckt ist. Bei Abbuchung vom Konto besteht das Recht, innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen, die Rückbuchung zu veranlassen.

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_ Mitgliedsnummer des Werbers \_\_\_\_\_

Ich erkläre gemäß § 42: 14 (DSG 1995) die „Zustimmung“, dass die von den Naturfreunden über mich gespeicherten Daten im Sinne der Naturfreunde-Statuten von diesen verwendet (§ 4 Z 8 DSG 1995) werden dürfen.

## Funktionäre stellen sich vor



Name:

SCHOITSCH Peter

Alter: 23

Wohnort: Latschach

Hobbies: Bergsport,  
Mountainbike, Ski-  
fahren, Motorrad

NF Mitglied seit: 1999

Funktion:

Stellvertretender

Ortsgruppen -

Vorsitzender

Ausbildung:

Instruktor Hochalpin

Mitglied beim Team Alpin



Name:

SCHAUBACH Manuela

Alter: 45

Wohnort: Labientschach

Hobbies: Bergsport,  
Mountainbike,  
Skifahren, Laufen

NF Mitglied seit: 2015

Funktion:

Beauftragte für die  
Kletterhalle

Jugendreferentin

Ausbildung:

Kinderbetreuer Klettern



### Bergsteigerstammtisch

Jeden ersten Mittwoch im Monat findet unser Bergsteigerstammtisch um 19.30 Uhr im Gasthaus Smole in St. Stefan statt.

Themen: Tourenvor- oder -nachbesprechung

Bildvorträge

Schulungen wie z.B. Fotokurs, Sicherheit uvm.

Es sind alle recht herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

## Vereinsbus neu



Da der alte Vereinsbus schon 11 Jahre in Betrieb war und auch einige Reparaturen anstanden, hat der Vorstand beschlossen, eine Neuanschaffung zu tätigen. Dieser neue Vereinsbus steht seit November allen Mitgliedern zur Verfügung.

Es dürfen nur Mitglieder mit diesem BUS fahren.

**BUS Kilomergeld**  
 bis 300 km € 0,54/km  
 ab 300 km € 0,46/km  
 Bitte um rechtzeitige  
 Reservierung unter  
 0664 9269069

Wir versuchen so oft wie möglich bei unseren Vereinstouren mit dem Vereinsbus zu fahren.

Der Umweltgedanke steht da im Vordergrund (ein Fahrzeug anstatt zwei) und man kann entspannt mitreisen.

Die Kosten werden auf die Mitfahrer aufgeteilt.

Bitte bei der Anmeldung zu den Touren bekannt geben, ob man mit dem Bus mitfahren möchte.

**Wir feiern 40 Jahre Naturfreunde St. Stefan**  
 am 15. September mit einem Freundschaftstreffen NF Kärnten  
 Mit zahlreichen Wanderungen und Rahmenprogramm,  
 sowie Ehrungen und Gewinnverlosung ( Bitte Termin vormerken )

### Unsere Wanderführer und Instruktoeren

AUBERMANN Werner	Tel. 0664 9971371
FATZI Marco	Tel. 0660 7603149
HILGENBERG Jürgen	Tel. 0664 3424679
ISKRAČ Raimund	Tel. 0664 9269069
KAHLBACHER Gerald	Tel. 0660 5450620
PRASTER Erwin	Tel. 0650 3201354
SCHOITSCH Peter	Tel. 0650 2118545
WIEGELE Martin	Tel. 0650 9620177
STERNIG Karl	Tel. 0664 6176938
PIPPAN Ossi	Tel. 0676 5961412



## Unsere Mitglieder



### Runde Geburtstage im Jahr 2018

JOST Marion	50 Jahre
JOST Günther	50 Jahre
KÜHNE Susanne	50 Jahre
MÖRTL Gerhard	50 Jahre
KAHLBACHER Heinz	50 Jahre
BLÜML Adelheid	50 Jahre
GRAFENAUER Valentin	60 Jahre
JARNIG Georg	60 Jahre
KNEISSL Magdalena	60 Jahre
PETTAUER Berta	60 Jahre
PLAMENIG Eveline	60 Jahre
TSCHABUSCHNIG Roswitha	70 Jahre
STEIRER Norbert	70 Jahre
THEMESSL Klara	70 Jahre
BLÜML Katharina	80 Jahre
HILGENBERG Jürgen	80 Jahre



### Neue Mitglieder 2018

Manuel Andritsch	Simon Kriegl
Michael Andritsch	Anika Lex
Leonie Brandstätter	Christian Lex
Sandro Druml	Leonie Lex
Heimo Fatzi	Florian Lex
Sabine Fatzi	Valentina Lex
Lisa Fatzi	Bettina Luser
Markus Fritz-Hafner	Anna-Andrea Michorl
Alina Fritz-Hafner	Antonia Pichler
Daniel Fritz-Hafner	Sandra Rachoi
Michaela Fritz-Hafner	Leonie Rachoi
Lea Gradnitzer	Alexander Rachoi
Noah Haberle	Selina Rachoi
Sabine Hausmann	Andreas Schuller
Lisa-Marie Hausmann	Stefanie Schuller
Felix Kaltenhofer	Moritz Schuller
Andrea Kaltenhofer	Leonie Tschurtschenthaler
Anna-Lena Kaltenhofer	Blattnig Alexandra
Walter Kaltenhofer	Blattnig Valentin
Daniela Kolm	Blattnig Emilia
Kevin Komar	Rull Ronny
Mattheo Komar	Oitzl Thomas
Melanie Komar	Leiner Siegfried
Hannah Komar	

**Herzlich Willkommen!**

**isi mobile**

*Ihr Handyshop im Gailtal*

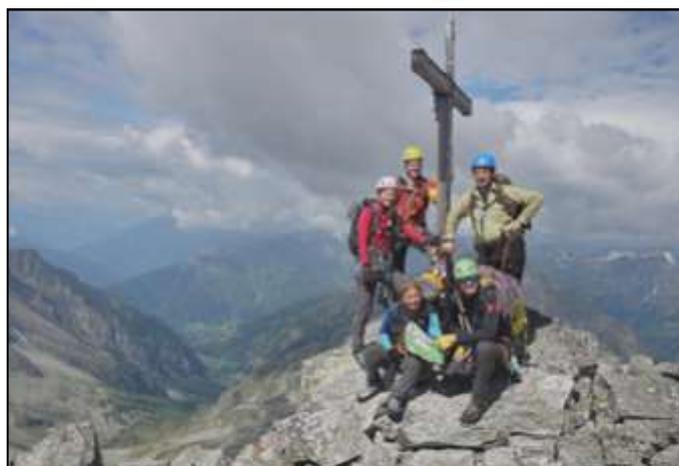
WWW.ISI-MOBILE.AT

**Hermagor, Bahnhofstraße 12 & Kötschach-Mauthen, Kötschach 5  
Tel. 04282 / 25101**

# Bilder von unseren Aktivitäten 2018



Kinderwanderung



Säuleck



Rio Secco



Königstuhl



Abschlusswanderung



Monte Brancot



**Impressum:**  
**Herausgeber:** Naturfreunde St. Stefan i. G.  
331971789  
**ZVR-Zahl:**  
**Redaktion u. Bilder:** Iskrac Raimund und  
Funktionäre der Ortsgruppe  
**Anschrift Redaktion:** St. Paul 25, 9623 St. Stefan  
**Erscheint:** 1 x jährlich für Naturfreunde-  
Mitglieder der OG St. Stefan